

Gewaltprävention PiT-Hessen an der MLS

In diesem Schuljahr nehmen die Klassen 7a und 7f an dem Gewaltpräventionsprogramm PiT-Hessen teil. Das Programm geht somit ins 2. Jahr. Im Vergleich zum Vorjahr hat es personelle Veränderungen gegeben: Frau Fenner ist zur Zeit in Elternzeit, für sie steht Herr Gläser bereit. Unser Sozialarbeiter Nils Debus hat einen Vertrag in Kirchhain bekommen und wird von Stephan Freiling-Heiner abgelöst. Aus dem letzten Jahr sind noch Frau Richter von der Polizei und Frau Wegener beteiligt.

Für alle, die das Konzept nicht kennen, seien an dieser Stelle die wesentlichen Punkte zusammengefasst:

"PiT– Hessen ist ein Programm, das die Kooperation von Schule, Polizei und Jugendhilfe zur Grundlage seines Handelns macht und das Ziel verfolgt, potentielle Opfer zu stärken, in Gewaltsituationen Handlungsoptionen zu haben und damit präventiv zu wirken."

Inhalte:

- *Was ist Gewalt? Welche Formen gibt es?*
- *Gute Orte, schlechte Orte*
- Die Schüler lernen ein Körpergefühl für sich zu entwickeln: Warum fühle ich mich an bestimmten Orten unwohl?*
- *mögliche Gewaltsituationen rechtzeitig erkennen*
- *sich nicht in Gewaltsituationen hineinziehen lassen: Täter suchen Opfer, keine Gegner!*
- *aus Gewaltsituationen rechtzeitig aussteigen*
- *Zivilcourage zeigen: Richtig helfen ohne selbst Opfer zu werden*
- *paradox intervenieren*
- *sich selbst kennen lernen (z.B. Distanzzonen, Schreiübungen)*

Methoden:

- *Rollenspiele und Übungen*
- *Ideensprint*
- *Konkrete Lösungen entwickeln*
- *Trainingsbuch (individuell, vertraulich, reflektiert)*

Evaluation der Wirkung (unter anderen):

- *gesteigerte Sensibilität gegenüber Konflikten und Gewalt*
- *frühes Erkennen von potentiellen Konfliktsituationen*
- *Entwicklung eines kompetenteren Verhaltens*

Mehr Informationen unter www.pit-hessen.de

In der Umsetzung werden die Klassen an fünf Projekttagen, die über das Schuljahr verteilt sind, das Schulgelände verlassen und an dem Thema Gewalt arbeiten. An diesen Tagen fällt der reguläre Vormittagsunterricht aus. Hinzu kommen Vertiefungsstunden, die drei bis vier Wochen nach jedem Projekttag stattfinden. Diese betreffen jeweils eine Doppelstunde.

Für das Schuljahr 2011/12 sind folgende Termine vorgesehen:

PiT in der Klasse 7a

Projekttag (immer 1.-6. Stunde) im 1. Halbjahr:

- Projekttag 1: Dienstag, den 20.9.
- Projekttag 2: Mittwoch, den 16.11.
- Projekttag 3: Freitag, den 20.1.

Vertiefungsstunden im 1. Halbjahr:

- Mittwoch, den 5.10. in der 1./2. Stunde

Freitag, den 9.12. in der 1./2. Stunde

Projektstage im 2. Halbjahr:

Projekttag 4: Montag, den 12.3.

Projekttag 5: Mittwoch, den 16.5.

Vertiefungsstunden im 2. Halbjahr:

Dienstag, den 14.2., 3./4. Stunde

Dienstag, den 17.4., 1./2. Stunde

Freitag, den 15.6., 3./4. Stunde

PiT in der Klasse 7f

Projektstage (immer 1.-6. Stunde) im 1. Halbjahr:

Projekttag 1: Montag, den 19.9.

Projekttag 2: Donnerstag, den 17.11.

Projekttag 3: Donnerstag, den 19.1.

Vertiefungsstunden im 1. Halbjahr:

Mittwoch, den 5.10. in der 3./4. Stunde

Freitag, den 9.12. in der 3./4. Stunde

Projektstage im 2. Halbjahr:

Projekttag 4: Mittwoch, den 14.3.

Projekttag 5: Montag, den 21.5.

Vertiefungsstunden im 2. Halbjahr:

Dienstag, den 14.2., 1./2. Stunde

Dienstag, den 17.4., 3./4. Stunde

Freitag, den 15.6., 1./2. Stunde

Steffen Gläser steffen.glaeser@web.de

Renate Wegener renaweg@gmx.de